

Di. 5. April 2011

## Wenn Zufriedenheit zum Zufall wird

Tillmann Jossé lädt ein zum  
Finden des Schüssels zur Zufriedenheit

(Vortrag Nr. 21)

**Tillmann Jossé**

Zufriedenheit wird oft als wichtigstes Ziel im Leben benannt. Fragt man genauer nach und lässt sich die/der Einzelne auf eine vertrauensvolle Offenheit ein, erkennen wir, dass die persönliche Zufriedenheit oft an einem seidenen Faden hängt oder schon abgestürzt ist. Schnell ist man mit Relativierungen zu Gänge wie, „Das Leben ist ja kein Wunschkonzert“ u.ä. „Beruhigungs-Mantras“.

Das Modell der Positiven Psychotherapie ist ein verständlicher Zugang und ein hilfreiches Koordinatensystem auf dem Weg der Zufriedenheit.

Nossrat Peseschkian hat in seinem Buch „*Das Leben ist ein Paradies, zu dem wir den Schlüssel finden können*“, die Essenzen für Zufriedenheit aufgezeigt.

Lassen Sie uns heute Abend mehr verstehen und erleben, was Zufriedenheit ausmacht, welche Faktoren unsere Unzufriedenheit erhöhen, und was wir tun können, um den Weg der inneren Erfüllung wieder aufzunehmen oder gestärkt weiter zu gehen.

Referent:

**Tillmann Jossé**

Therapeut, Berater und Coach,  
Internationaler Trainer der  
Positiven Psychotherapie  
verheiratet, Vater von 3 Kindern,  
Wohnen und Praxis in Ilves-  
heim/Heidelberg  
Lehraufträge und Gastprofessuren  
an Hochschulen und Universitäten  
im In- und Ausland



Di. 21. Juni 2011

## Wertekonflikte und Friedensperspektiven

Nossrat Peseschkians Beitrag zu einer  
Kultur des konstruktiven Austausches

(Vortrag Nr. 22)

**Arno Remmers**

Das transkulturelle Modell der Positiven Psychotherapie nach Nossrat Peseschkian lässt sich in der Praxis gut auf Gruppen- und internationale Konfliktsituationen anwenden.

Peschkian stellt dem emotionalen Bereich bewusster Konflikte die dahinter verborgene Differenzierung in Aktualfähigkeiten gegenüber, beispielsweise zwischen Gerechtigkeit und Liebe, Vertrauen und Ordnung, Höflichkeit und Offenheit.

Das Modell von Aktual-, Grund- und innerem Konflikt nutzt die Übersetzung von Affekten, Emotionen oder Interessen in Konflikthalte als Werte, die Konzepte bilden und damit ursprünglich – zur Zeit ihrer Entstehung – für Gruppe und Einzelne sinnvoll waren.

Das Modell soll im Wiesbadener Forum anhand von Beispielen auf gesellschaftliche und interkulturelle Konflikte übertragen und praktisch angewendet werden.

Referent:

**Arno Remmers**

Facharzt für Allgemeinmedizin,  
Psychotherapeut, Ärztliches  
Qualitätsmanagement, EFQM-  
Assessor, Autor,  
Internationaler Trainer der  
Positiven Psychotherapie,  
Vorstandsmitglied des  
Weltverbandes der Positive  
Psychotherapie



Di. 6. September 2011

## Äthiopien im Umbruch

Die Rolle der Positiven Psychotherapie:  
Mental Health Project in Addis Abeba  
und Jimma

(Vortrag Nr. 23)

**Dr. Gabriele Emmerich**

Frieden und Salutogenese in Äthiopien? Äthiopien ist das größte Land am Horn von Afrika.

Äthiopien ist durch Kriege, Auseinandersetzungen und Bürgerkriegen bis vor wenigen Jahren ständig zerrüttet worden.

2007 hat die Prof. Peseschkian-Stiftung ein *Mental Health Project in Äthiopien* gestartet. Erfolgreich konnten zahlreiche Psychiater und Psychotherapeuten ausgebildet werden.

Dieser Abend erzählt von den Besonderheiten und Schönheiten des Landes, von den Menschen, die mit großer Freude und Dankbarkeit friedensstiftende Möglichkeiten entgegen nehmen und ausüben und von der bereichernden Aufgabe, dort mit den Menschen die Positive Psychotherapie im Alltagsleben erarbeiten zu dürfen.

Referentin:

**Dr. med. Gabriele Emmerich**  
Fachärztin für Augenheilkunde /  
Psychotherapie,  
Tiefenpsychologisch fundierte  
Psychotherapie,  
Internationale Trainerin der  
Positiven Psychotherapie,  
Ressortleitung BVA:  
Psychosomatik in der  
Augenheilkunde



**Di. 15. November 2011**

## **Positiver Umgang mit Konflikten Gesundheit fördern**

(Vortrag Nr. 24)

**Dr. phil. Gunter Hübner**

Die tägliche Konfrontation mit Konflikten – privat, beruflich, umweltbezogen und kulturell – fordert uns heraus, sinnvolle Lösungen zu finden.

Abhängig von der Qualität der Lösungen entwickeln sich Gesundheit oder Störungen, die sich in unserem Körper, im Beruf, im Privatleben (Kontakt) oder in unserer Frage nach dem Sinn im Leben niederschlagen.

Dr. phil. Gunther Hübner, Psychotherapeut und Managementtrainer aus Hofheim, stellt in seinem Vortrag auf der Basis der Positiven Psychotherapie (nach Peseschkian) ein Modell vor, welches Hintergründe und Verständnisse im Umgang mit Konfliktstellungen aufzeigt, die in Krisensituationen hilfreich sein sollen. Zusätzlich soll an die Mobilisierung von Selbsthilfekräfte gedacht und auch etwas für die eigene Psychohygiene getan werden.

Es handelt sich auch um ein praxisbewährtes Modell, welches für die private, wie auch professionelle Arbeit genutzt werden kann.

*Referent:*

**Dr. phil. Gunther Hübner**  
Psychotherapeut und Managementtrainer,  
Autor,  
Präsident der Deutsche Gesellschaft für Positive Psychotherapie DGPP,  
Internationaler Trainer der Positiven Psychotherapie



*Die diesjährige Veranstaltungsreihe ist dem Begründer der Positive Psychotherapie Prof. Dr. Nossrat Peseschkian gewidmet.*

*Die Referenten hatten alle die Ehre, von ihm als Internationale Trainer der Positive Psychotherapie ausgebildet worden zu sein.*

Die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie – Prof. Peseschkian Stiftung – als gemeinnützige Stiftung ist die nationale und internationale Bildungseinrichtung für Positive Psychotherapie seit 1968. Sie bietet neben Weiterbildungskursen für Mediziner, Diplompsychologen u.a. auch Veranstaltungen zu wesentlichen Themen, wie positive Anregungen für zwischenmenschliche Beziehungen, persönliche und spirituelle Entwicklung, Werte und ethische Verantwortung und professionelle Fachkompetenz in Positive und transkulturelle Psychotherapie.

### **Veranstaltungsort:**

Internationale Akademie für Positive Psychotherapie  
und Transkulturelle Psychotherapie  
- Peseschkian-Stiftung -  
Langgasse 38-40  
Kaiser-Friedrich-Residenz  
65183 Wiesbaden

**Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr**

**Eintritt: frei**

Tel. 0611- 34 11 67 4 oder 34 11 67 5  
Fax 0611- 34 11 676  
E-Mail: [stiftung@peseschkian.com](mailto:stiftung@peseschkian.com)  
Internet: [www.positum.org](http://www.positum.org) oder  
[www.peseschkian-stiftung.de](http://www.peseschkian-stiftung.de)



Positive Psychotherapie  
seit 1968

## **Einladung Wiesbadener Forum Dienstagsrunde Vorträge 2011**



**Internationale Akademie  
für Positive und Transkulturelle  
Psychotherapie (IAPP)  
Psychodynamische Positive  
Psychotherapie  
- Prof. Peseschkian Stiftung -**